

Mittendrin Archiv - Mai 2008

Rubrik / Jahr auswählen

▼ Mittendrin

▼ 2008

[◀ Home Deutsche Post](#)[◀ Home Philatelie](#)[▶ Informationen](#)[▶ Neuausgaben](#)[▶ Postfrisch](#)[▶ Archiv](#)[▶ Kataloge und DVD's](#)[▶ Stempel und Stempelung](#)[▶ Hintergrundwissen](#)[▶ Shop](#)[▶ Service](#)[▶ Business-Service](#)

Ein Leben für die Musik

Johannes Brahms feiert 175. Geburtstag

Sein Gesamtwerk umfasst beinahe alle Gattungen der Musik, mit Ausnahme der Oper. Und mit einem seiner bekanntesten Lieder wird jedes zweite Baby am Abend in den Schlaf gesungen: "Guten Abend, gute Nacht ..."

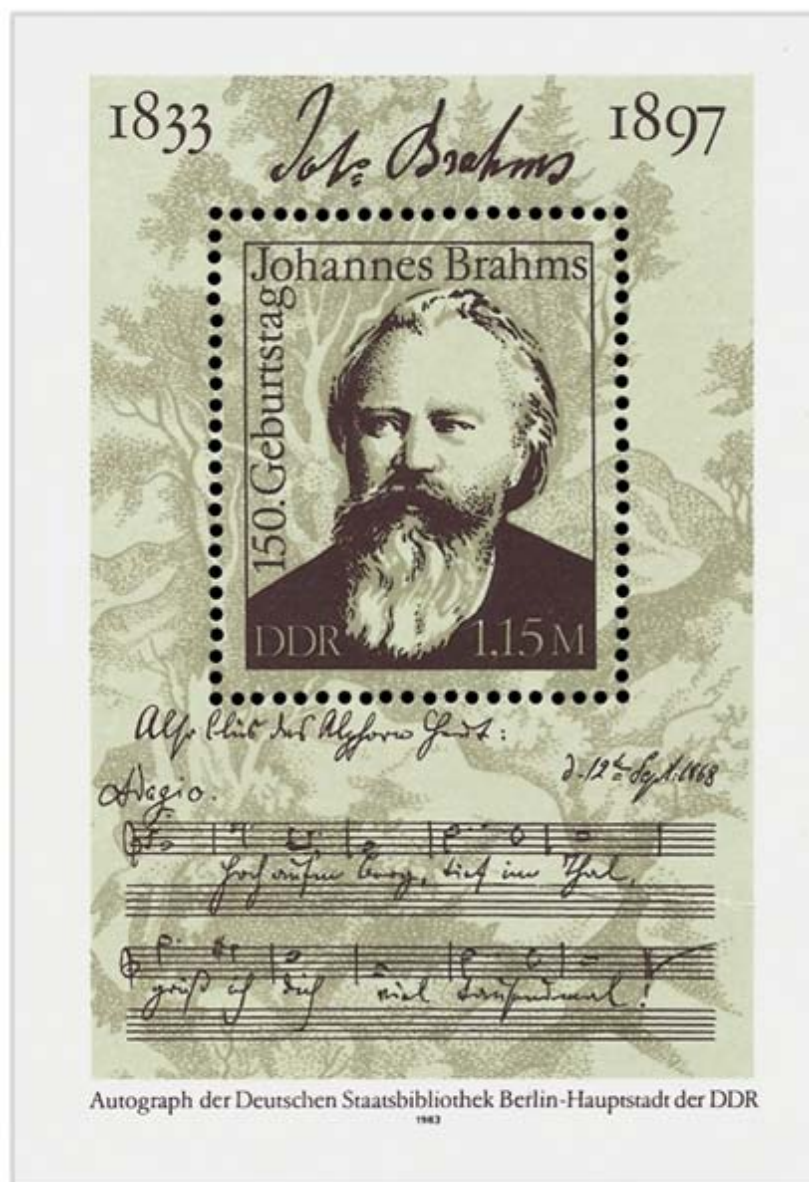


Zum 150. Geburtstag von Johannes Brahms gab die Deutsche Bundespost diese Sonderbriefmarke heraus (Bund MiNr. 1177).

Johannes Brahms, der bereits im Alter von sieben Jahren als pianistisches Wunderkind galt und mit 14 Jahren seinen ersten Konzerterfolg hatte, kam aus armen Verhältnissen. Als zweites von drei Kindern wurde er am 7. Mai 1833 in Hamburg geboren. Die Musikalität wurde ihm bereits mit in die Wiege gelegt, denn auch sein Vater war Berufsmusiker. Schon früh war dem kleinen Johannes klar, dass er unbedingt ein Pianist werden wollte. Er begann zu komponieren. Seine Klaviertrios und -quartette sowie seine Cello- und Violinsonaten gehören zu den wichtigsten Kompositionen der Kammermusik. Darüber hinaus schrieb Brahms auch große Vokalwerke wie zum Beispiel das "Deutsche Requiem" (1868) für Chor und Orchester sowie mehr als 200 Lieder, Duette und Bearbeitungen von Volksliedern und anderen Musikstücken.

Während seiner ersten großen Konzertreise 1852 lernte er den ungarnstämmigen Geigenvirtuosen und Komponisten Joseph Joachim kennen. Dieser wiederum machte Brahms mit Robert Schumann und dessen Frau Clara in Düsseldorf bekannt, die beide von seiner Musik begeistert waren. Schumann, der Brahms Talent sofort erkannte und den 20-Jährigen als Genie der Zukunft feierte, trug entscheidend zu seiner musikalischen Förderung bei. Er veröffentlichte einen begeisterten Artikel in einer Fachzeitschrift, kündigte Brahms als außergewöhnlichen Komponisten an, dessen Musik eine "ganz neue Kraft und

dämonische Natur" besitze und fand einen Verleger für dessen Werke. Es entwickelte sich eine lebenslange Freundschaft zu dem Musikerpaar, die auch nicht abbrach, als Robert Schumann schwer erkrankte und starb. Brahms kümmerte sich weiterhin um Clara Schumann und unterstützte sie und ihre sieben Kinder.



Mir dieser Blockausgabe ehrte die DDR 1983 die Werke des Komponisten Johannes Brahms (DDR MiNr. Block 69).

Die nächsten Stationen seines künstlerischen Weges waren Detmold, Hannover und Hamburg. Brahms komponierte, erteilte privaten Klavierunterricht und arbeitete daraufhin, Dirigent der Hamburger Philharmonie zu werden - ein Posten, den er jedoch nie erhielt. Enttäuscht zog er sich nach Wien zurück, die wahrscheinlich wichtigste Stadt für einen Musiker im damaligen Europa. Hier war er von 1872-1875 als künstlerischer Leiter der Gesellschaft der Musikfreunde tätig. Danach nahm er kein Amt mehr an sondern lebte als freier Künstler bis an sein Lebensende 1897 in Wien.

Brahms, der zwar eine kurze Zeit verlobt war, aber nie heiratete, hat in seinem Leben zahlreiche Ehrungen erhalten wie zum Beispiel die Mitgliedschaft in der Berliner Akademie der Künste und 1886 die Ehrenpräsidentschaft des Wiener Tonkünstlervereins. Die Universitäten Cambridge und Breslau verliehen ihm die Ehrendoktorwürde und seine Geburtsstadt Hamburg ernannte ihn 1889 zum Ehrenbürger. Noch heute zählen seine Kompositionen zu den meistaufgeführten Stücken in deutschen Konzerthäusern.

Philatelie-Login

Username*

Password*



➤ Neukunde/Registrieren

Warenkorb

Produkte: 0

Abonnements: 0

➤ Zum Warenkorb



¹ Preisangaben inkl. der gesetzlichen USt. und ggf. zuzüglich **Verpackungskosten**. Das Porto für Briefsendungen (ausgenommen Infopost/Infobrief), sowie die Leistungen "Päckchen" und "Pakete bis 10 kg" sind umsatzsteuerfrei. Die USt. für das Porto Infopost/Infobrief wird erst bei der Einlieferung fällig. Bei Plusbriefen gesetzliche USt. nur auf den Umschlag.

 **Ausdrucken**

© 2010 Deutsche Post AG

[Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#) | [AGB](#) | [Hilfe](#) | [Kontakt](#) |

Deutsche Post DHL